©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

Verhandlungen und Mittheilungen
des siebenbürgischen
Vereins für Naturwissenschaften
zu
HERMANNSTADT.

XX. | April | 1869. | Nro 4.

INHALT: J. L. Neugeboren: Tabellarisches Verzeichniss der bis jetzt bei Pank nächst Lapugy aufgefundenen Miocän-Conchylien.— E. A. Bielz: Excursionen in Siebenbürgen (Fortsetzung).— L. Reissenberger: Meteorologische Beobachtungen zu Hermannstadt im Monat März 1869.

Tabellarisches Verzeichniss
der bis jetzt bei Pank nächst Lapugy aufgefundenen Miocän-Conchylien geordnet nach dem geologischen Vorkommen dieser Petrefacten an dem bezeichneten Orte

von

J. L. NEUGEBOREN.

Herr Dionysius Stur legt in seinem Berichte über die geologische Uebersichtsaufnahme des südwestlichen Siebenbürgen zur Bestimmung des relativen Alters, respective Behufs der Classification der bei Ober-Lapugy und Pank abgelagerten, durch Reichthum an Ueberresten vorweltlicher Thiergehäuse ausgezeichneten Tertiär-Schichten einigen Werth darauf, dass ich ein Verzeichniss jener Mollusken gegeben habe, welche von mir bei Pank in jenem Tegel gesammelt worden, der daselbst den Leythakalk überlagert*). Das Verzeichniss, worauf sich die Aeusserung des Hrn. Stur bezieht, ist ein noch sehr unvollständiges und es wurden in demselben nicht nur jene Petrefacten aufgeführt, welche ich auf dem in der Nähe der Kirche befindlichen höher gelegenen Mais-Acker antraf und die aus den Mergelschichten des Leythakalkes stammen, sondern zugleich auch jene, welche ich im blauen Tegel sammelte, dessen mein Aufsatz gleich im Anfang erwähnt und den ich im untern Theil des Dorfes in einem kleinen Seitenthale im Aufwärtsgehen rechts auffand **). Bei einem spätern Besuche in Pank, der ebenfalls vor die durch Herrn

*) Bericht über die geologische Uebersichtsaufnahme des südwestlichen Siebenbürgens im Sommer 1860 von D. Stur im Jahrbuch der k. k. geol. Reichsanstalt XIII. Band S. 106, — des Separat-Abdruckes S. 74.

**) Verh. u. Mittheil. des siebenb. Vereins für Naturw. Jahrg. V. S. 197.

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

Stur vorgenommene Aufnahme fällt, vermehrte ich zwar mein Material, hatte jedoch wieder ausser Acht gelassen mit Rücksicht auf die Höhenlage der Sammelpuncte und das umschliessende Medium das an dem Gehänge des Hauptthales im Hinaufgehen links Gesammelte getrennt von den im Seitenthale im blauen Tegel gefundenen Petrefacten zu verwahren.

Die Unvollständigkeit des Verzeichnisses, welches ich nach meinem ersten Besuch in Pank veröffentlichte, veranlasste mich in der Folge, freilich erst 1865 ein zweites bekannt zu machen, welches zwar bezüglich der Gasteropoden viel mehr gibt, als das erste, aber die Bivalven noch ganz unberücksichtigt liess*). Auf eine spätere nochmalige Lectüre des Stur'schen Berichtes erschien es mir verdienstlich ein Special-Verzeichniss jener Petrefacten zusammen zu stellen, welche aus den mergeligen Straten stammen, die über den festen Sandstein-Straten des Leythakalkes bei Pank abgelagert sind und geologisch mit zu dem Complexe des Leythakalkes gehören. Meine Sammlung, so wie sie eben war, gestattete eine zuverlässige Detailscheidung in Conchylien der höhern Leythakalk-Straten und in solche des tiefern blauen Tegels (= Tegel von Baden, Vöslau, Grund etc.) nicht und es konnte nur eine neue an Ort und Stelle gemachte Aufsammlung, wobei alle Vermengung vermieden worden, ein zuverlässiges Resultat liefern. Ein neuerdings von mir ausgeführter Besuch der Oertlichkeit Pank wurde von mir nun ausschliesslich dazu benützt, unter meiner unmittelbaren Aufsicht den gelblichen lehmigen Boden des Mais-Ackers bei der Kirche und das darüber befindliche mit spärlichem Grase bewachsene Gehänge durchsuchen zu lassen. An diesem Gehänge befindet sich der Detritus von Korallenriffen vermengt mit Conchylienfragmenten, Kieselsand und gelblichem Thon, dem Resultate bereits zersetzter Korallen- und Schalthier-Gehäuse. In dieser Zersetzung hat die Oberfläche der Panker Ablagerung bei und oberhalb der Kirche das Ansehn von den in Sand und Lehm zersetzten Straten bei Bujtur, ist jedoch etwas mehr erdig. Ich erwähne hier noch, dass den Mais-Acker an der Seite nach der Ausmündung des Thales ein Wasserriss begränzt, der jedoch am Gehänge nicht hoch hinaufreicht und in blauem Tegel eingeschnitten ist. Die Enge des Risses und seine Steilheit verbunden mit der Glattigkeit des Tegels an seiner Oberfläche erlaubte mir nicht in denselben zu steigen und die hier noch nicht verwühlte und verstürzte Ablagerung einer Untersuchung zu unterziehen. Ich glaube nicht zu irren, wenn ich den hier im Wasserrisse zu Tage tretenden blauen Tegel dem von mir im Seitenthale rechts gefundenen beizähle, somit noch den tiefern Schichten angehörig betrachte. In diesem eben erwähnten Seitenthale

*) Verhandl. u. Mittheilungen Jahrg. XVI. S. 122.

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

rechts war die diessmalige Ausbeute nur eine geringe, weil bei Pank seit längerer Zeit keine Regen niedergegangen waren, welche dadurch, dass sie die Versteinerungen an den aufgeschlossenen Stellen ganz oder auch nur theilweise auswaschen, deren Auffinden in hohem Grade begünstigen.

Von meinem ursprünglichen Plane ein apartes Verzeichniss nur der Conchylienreste aus dem gelben Tegel über dem Leythakalk zu geben, bin ich im Verlaufe der Zusammenstellung meines Materials abgegangen und habe für die blauen Tegelschichten unter dem Leythakalk auch eine Rubrik angesetzt, weil es so leicht zur Evidenz kommt, was bis jetzt in den differenten Straten gefunden wurde, und weil hierauf sodann sich um so leichter weitere Schlüsse über Differenz und Gemeinsamkeit der Einschlüsse basiren lassen. Um es zugleich leichter ersichtlich zu machen, in welchem Grade die Straten bei Pank (und Lapugy) mit den ihnen entsprechenden des Wiener Tertiär-Beckens übereinstimmen oder von ihnen abweichen, lasse ich auf die beiden Rubriken, welche Pank betreffen, die beiden gleichwerthlichen des Wiener Tertiär-Beckens folgen.

Nummer	Namen der bei Pank bis jetzt aufgefundenen Miocän-Conchylien	Im gelben Thon über dem Leythakalk	Im blauen Tegel unter dem Leythakalk	Wiener Becken: Tegel u. Sand des Leythakalkes	Wiener Becken: Unterer Tegel und Sand
1	Conus Berghausi *Michelotti*	„ *)	—	—	„
2	„ fusco-cingulatus *Bronn*	„	„	„	„
3	„ Mercati *Brocchi*	„	„	„	„
4	„ ponderosus *Broc.*	„	—	„	„
5	„ clavatus (?) *Lamarck*	„	—	„	„
6	„ Noë *Broc.*	„	—	—	„
7	„ raristriatus *Bell. & Micht.*	„	—	„	„
8	„ ventricosus *Bronn*	„	„	„	„
9	„ pelagicus *Broc.*	„	—	—	„
10	„ Puschii *Micht.*	„	—	„	„
11	„ Dujardini Deshayes	„	„	„	„
12	„ sp.?	„	—	?	?
13	„ sp.?	„	—	?	?
14	„ sp.?	„	—	?	?

*) Bezeichnung: „ deutet in allen Fällen das Vorhandensein der Art in einer Rubrik an; — deutet an: dass die Art aus der betreffenden Rubrik noch nicht bekannt ist; Fragezeichen in der 1. und 2. Rubrik deuten an, dass die Art bei Pank wohl gefunden worden, es aber ungewiss aus welcher Strate die Stücke stammen; Fragezeichen in der 3. und 4. Rubrik deuten an, dass dem Verfasser das Vorkommen der Art im Wiener Becken nicht mit Zuverlässigkeit bekannt sei.

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

Nummer	Namen der bei Pank bis jetzt aufgefundenen Miocän-Conchylien	Im gelben Thon über dem Leythakalke	Im blauen Tegel unter dem Leythakalke	Wiener Becken: Tegel u. Sand des Leythakalkes	Wiener Becken: Unterer Tegel und Sand
15	Oliva flammulata *Lam.*	"	"	"	"
16	Ancillaria subcanalifera *d'Orbigny*	"	—	"	—
17	" obsoleta *Broc.*	"	"	"	"
18	" glandiformis *Lam.*	"	"	"	"
19	Cypraea globosa *Dujardin*	"	—	"	"
20	" fabagina (?) *Lam.*	—	"	"	"
21	" pyrum *Gmelin*	"	"	"	"
22	" amygdalum *Broc.*	"	—	"	"
23	" sangvinolenta *Gmelin*	"	"	"	"
24	" Duclosiana *Basterot*	"	"	—	"
25	" rugosa *Grateloup*	"	"	—	—
26	" europaea *Montague*	—	"	"	"
27	Erato laevis *Donovan*	—	"	"	"
28	Marginella miliacea *Lam.*	—	"	"	"
29	Ringicula buccinea *Desh.*	"	"	"	"
30	Voluta taurinia *Bonelli*	"	—	"	"
31	Mitra aperta *Bell.*	—	"	"	"
32	" fusiformis *Broc.*	"	—	"	"
33	" goniophora *Bellardi*	"	—	"	"
34	" scrobiculata *Broc.*	"	—	"	"
35	" cupressina *Broc.*	"	—	—	"
36	" ebenus *Lam.*	"	"	"	"
37	" pyramidella *Broc.*	—	"	"	"
38	" Partschi *Hörnes*	—	"	"	—
39	" corrugata *Defr.*	"	"	?	?
40	" sp. mihi ignota; — indeterminata?	"	—	?	?
41	Columbella scripta *Bell.*	"	"	"	"
42	" corrugata *Bon.*	"	"	"	"
43	" semicaudata *Bon.*	"	"	"	"
44	" subulata *Bell.*	"	—	"	"
45	" nassoides *Bell.*	"	"	"	"
46	" sp. mihi ignota (noch viel schlanker als C. subulata)	"	—	?	?
47	Terebra fuscata *Broc.*	"	—	"	"
48	" acuminata *Borson*	"	—	"	"
49	" pertusa *Bast.*	"	—	"	"
50	" bistriata *Gratel.*	"	—	—	"
51	" Basteroti *Nyst*	"	—	"	"

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

Nummer	Namen der bei Pank bis jetzt aufgefundenen Miocän-Conchylien	Im gelben Thon über dem Leythakalk	Im blauen Tegel unter dem Leythakalk	Wiener Becken: Tegel u. Sand des Leythakalkes	Wiener Becken: Unterer Tegel und Sand
52	Buccinum badense *Partsch*	—	"	—	"
53	" semistriatum *Broc.*	—	"	"	"
54	" costulatum *Broc.*	"	"	"	"
55	" prismaticum *Broc.*	"	"	"	"
56	" coloratum *Eichwald*	"	"	"	"
57	" polygonum *Broc.*	"	—	"	"
58	" Dujardini *Desh.*	"	"	"	"
59	" serraticosta *Bronn*	—	"	"	"
60	Purpura haemastoma *Lam.*	"	—	"	—
61	" exilis *Partsch*	"	"	"	"
62	Cassis saburon *Lam.*	"	—	"	"
63	" crumena *Lam.*	—	"	"	"
64	Strombus coronatus *Defr*	"	—	—	"
65	" Bonellii *Brongnard*	"	—	"	"
66	Rostellaria dentata *Gratel.*	"	"	—	"
67	Chenopus pes pelicani *Philippi*	"	"	"	"
68	Triton affine *Desh.*	"	—	"	"
69	" Tarbellianum *Gratel.*	"	—	"	"
70	" heptagonum *Broc.*	"	—	"	"
71	" parvulum *Micht.*	—	"	—	—
72	Ranella marginata *Brong.*	"	—	"	"
73	Murex Aquitanicus *Gratel.*	"	—	"	"
74	" porulosus *Micht.*	—	"	"	"
75	" vaginatus *Jan*	"	—	"	"
76	" imbricatus *Broc.*	"	—	—	"
77	" brandaris *Linné*	"	—	"	"
78	" Partschi *Hörnes*	"	—	"	"
79	" spinicosta *Bronn*	—	"	"	"
80	Pyrula rusticula *Bast.*	"	"	"	"
81	" cingulata *Bronn*	"	—	—	"
82	" condita *Brong.*	"	—	"	"
83	Fusus Puschii *Andrz.*	"	—	"	"
84	" Bredai *Micht.*	—	"	—	"
85	" Valenciennesi *Gratel.*	"	—	"	"
86	" lamellosus *Borson*	"	"	"	"
87	" crispus *Borson*	"	"	—	"
88	" semirugosus *Bell & Micht.*	"	—	—	"
89	" bilineatus *Partsch*	"	"	—	"
90	Fasciolaria Tarbelliana *Gratel.*	—	"	—	"

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

Nummer	Namen der bei Pank bis jetzt aufgefundenen Miocän-Conchylien	Im gelben Thon über dem Leythakalk	Im blauen Tegel unter dem Leythakalk	Wiener Becken: Tegel u. Sand des Leythakalkes	Wiener Becken: Unterer Tegel und Sand
91	Fasciolaria fimbriata *Broc.*	"	"	"	"
92	Turbinella subcraticulata *d'Orb.*	"	"	"	"
93	„ labellum *Bon.*	—	"	"	"
94	Cancellaria lyrata *Broc.*	—	"	—	"
95	„ Bellardii *Micht.*	"	—	"	"
96	„ crenata (?) Hörnes	—	"	—	"
97	Pleurotoma bracteata *Broc.*	"	—	—	"
98	„ cataphracta *Broc.*	—	"	"	"
99	„ ramosa *Bast.*	—	"	"	"
100	„ asperulata Lam.	"	—	"	"
101	„ Jouanetti *Des Moal.*	"	"	"	"
102	„ semimarginata *Lam.*	"	—	—	"
103	„ turricula *Broc.*	"	"	"	"
104	„ rotata *Broc.*	"	—	"	"
105	„ coronata *Münster*	"	"	—	"
106	„ spiralis *Serres.*	"	—	—	"
107	„ intermedia *Bronn.*	"	—	"	—
108	„ dimidiata *Broc.*	"	—	—	"
109	„ Lamarcki *Bell.*	"	—	—	"
110	„ trochlearis *Hörnes*	"	"	—	"
111	„ rotulata *Bon.*	—	"	—	"
112	„ obtusangula *Broc.*	—	"	"	"
113	„ spinescens *Partsch*	"	—	—	"
114	„ pustulata *Broc.*	"	—	"	"
115	„ obeliscus *Des Moul*	"	"	"	"
116	„ vulpecula (?) *Broc.*	"	—	?	?
117	„ Vauquelini *Payraud.*	—	"	"	"
118	„ subtilis *Partsch*	—	"	—	"
119	„ Humboldti *Neug.* n.sp.	"	—	?	?
120	„ sp?	"	—	?	?
121	Cerithium Zeuschneri *Pusch.*	"	"	"	"
122	„ minutum *Serres*	"	"	"	"
123	„ Michelotii *Hörn.*	"	—	—	"
124	„ rubiginosum *Eichw.*	—	"	—	—
125	„ (?) variet. „ (?) Abgerieben	"	—	?	?
126	„ lignitarum *Eichw.*	—	"	"	"
127	„ Bronni *Partsch*	"	—	"	"
128	„ crenatum *Broc.*	"	"	"	"
129	„ spina *Partsch*	—	"	—	"

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

Nummer	Namen der bei Pank bis jetzt aufgefundenen Miocän-Conchylien	Im gelben Thon über dem Leythakalke	Im blauen Tegel unter dem Leythakalke	Wiener Becken: Tegel u. Sand des Leythakalkes	Wiener Becken: Unterer Tegel und Sand
130	Cerithium scabrum *Olivi*	"	"	"	"
131	" margaritaceum *Brocchi* (von mir nicht erbeutet).	?	?	—	—
132	" perversum *Linné*	"	"	"	—
133	" pygmaeum *Phil.*	"	"	"	—
134	" bilineatum *Hörnes*	"	"	"	—
135	Turritella Riepeli *Partsch*	"	—	"	"
136	" vermicularis *Broc.*	"	"	"	"
137	" turris *Baster.*	"	—	"	"
138	" Hörnesi *Neugeboren*	"	—	?	?
139	" Archimedis *Brong.*	"	—	"	"
140	" bicarinata *Eichw.*	—	"	"	"
141	" subangulata *Broc.*	"	"	"	"
142	Phasianella Eichwaldi *Hörnes*	"	"	"	"
143	Turbo mamillaris *Eichw.*	"	—	?	?
144	Monodonta Araonis *Bast.*	—	"	"	"
145	" mamilla *Andrz.*	"	"	"	—
146	" angulata (?) *Eichw.*	?	?	"	—
147	Xenophora cumulans *Brong.*	"	—	—	—
148	Trochus patulus *Broc.*	"	—	"	"
149	" anceps *Eichw.*	"	"	?	?
150	" sp?	"	—	?	?
151	Solarium carocollatum *Lam.*	—	"	—	"
152	" simplex *Bronn.*	—	"	"	—
153	" millegranum *Lam.*	"	"	—	"
154	Fossarus costatus *Broc.*	—	"	"	—
155	Trichotropis modulus *Linné*	"	—	?	?
156	Vermetus arenarius *Linné*	"	"	"	"
157	Siliquaria angvina *Linné*	?	?	—	"
158	Caecum glabrum *Wood*	"	"	?	?
159	Pyramidella plicosa *Bronn*	"	—	"	—
160	Odontostoma plicatum *Montag.*	—	"	"	"
161	" unisulcatum *Reuss* (var. laevis)	—	"	?	?
162	Turbonilla gracilis *Broc.*	—	"	"	"
163	" costellata *Gratel.*	—	"	—	"
164	Acteon tornatilis *Linné*	—	"	"	"
165	Natica millepunctata *Lam.*	"	?	"	"
166	" redempta *Micht.*	"	—	"	"

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

Nummer	Namen der bei Pank bis jetzt aufgefundenen Miocän-Conchylien	Im gelben Thon über dem Leythakalke	Im blauen Tegel unter dem Leythakalke	Wiener Becken: Tegel u. Sand des Laythakalkes	Wiener Becken: Unterer Tegel und Sand
167	Natica helicina *Broc.*	"	"	"	"
168	„ protracta *Eichw.*	"	"	?	?
169	„ hemiclausa (?) *Sow.*	"	—	?	?
170	„ sulcata (?) *Gratel.*	"	—	?	?
171	„ Josephinia *Risso*	—	"	"	"
172	Neritopsis radula *Linné*	"	"	—	"
173	Nerita asperata *Dujard.*	—	"	—	"
174	„ picta *Fer.*	"	"	"	"
175	„ expansa *Reuss*	—	"	"	—
176	Chemnitzia perpusilla *Gratel.*	"	"	"	"
177	Eulima polita *Linné*	—	"	"	"
178	„ lactea *d'Orb*	"	"	"	—
179	„ subulata *Donov.*	—	"	"	—
180	Rissoina decussata *Montag.*	—	"	"	"
181	„ Loueli *Desh.*	—	"	"	—
182	„ pusilla *Broc.*	"	"	"	—
183	„ nerina (?) *d'Orb.*	—	"	"	"
184	Rissoa Mariae *d'Orb.*	"	"	"	—
185	„ Venus *d'Orb.*	—	"	"	—
186	„ scalaris *Dubois*	—	"	"	—
187	„ Mulinsi *d'Orb.*	—	"	"	—
188	„ curta *Dujard.*	—	"	"	—
189	„ Lachesis *Baster.*	"	"	"	—
190	„ Partschi *Hörnes*	—	"	"	—
191	„ costellata *Gratel.*	—	"	"	—
192	Bulla utricula *Broc.*	—	"	"	"
193	„ miliaris *Broc.*	—	"	"	—
194	„ conulus *Desh.*	"	—	"	"
195	„ convoluta *Broc.*	—	"	"	—
196	„ Lajonkaireana *Bast.*	—	"	—	—
197	„ lineata (?) *Phil.*	"	"	?	?
198	Crepidula ungviformis *Lam.*	—	"	"	"
199	Calyptraea chinensis *Linné*	—	"	"	"
200	Capulus hungaricus *Linné*	—	"	"	"
201	Capulus Barandei *Hörnes*	—	"	—	"
202	Fissurella graeca *Linné*	—	"	—	—
203	„ clipeata *Gratel.*	—	"	"	—
204	Dentalium badense *Partsch*	"	—	"	"
205	„ tetragonum *Broc.*	—	"	—	"

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

Nummer	Namen der bei Pank bis jetzt aufgefundenen Miocän-Conchylien	Im gelben Thon über dem Leythakalk	Im blauen Tegel unter dem Leythakalk	Wiener Becken: Tegel u. Sand des Leythakalkes	Wiener Becken: Unterer Tegel und Sand
206	Dentalium Bouéi *Desh.*	"	—	—	"
207	" pseudo-entalis *Lam.*	"	—	"	"
208	" incurvum *Renier*	?	?	"	"
209	Corbula gibba *Olivi*	"	"	"	"
210	" carinata *Dujardin*	"	"	"	"
211	Ervilia pusilla *Philippi*	"	—	"	"
212	Tellina strigosa *Gmel.*	"	—	—	"
213	" serrata ? *Ren.*	"	—	"	—
214	Venus cincta *Eichw.*	"	—	"	"
215	" multilamella *Lam.*	"	"	"	"
216	" fasciculata *Reuss.*	—	"	"	"
217	" Haidingeri *Hörnes*	"	—	—	"
218	Cytherea Pedemontana *Aggas.*	"	—	"	"
219	Circe minima *Montagu*	"	—	"	—
220	Cardium Turonicum *Mayer*	"	—	"	"
221	" fragile *Brocchi*	"	—	"	"
222	" papillosum *Poli*	"	—	"	"
223	Lucina columbella *Lam.*	"	—	"	"
224	" lactea ? *Lam.*	"	—	?	?
225	" dentata *Baster.*	"	—	"	"
226	" Hörnesi *Neugeb.*	"	—	?	?
227	" Agassizi *Micht.*	"	—	"	"
228	" sp ? (der fraglichen lactea sehr ähnlich)	"	—	?	?
229	" sp.? miocenica? *Mich.*(glatt)	"	—	"	"
230	" incrassata ? *Dubois*	—	"	"	"
231	" multilamella ? *Desh.*	"	—	"	"
232	" sp. ?	"	?	?	?
233	" exigua *Eichw.*	"	—	"	"
234	Cardita transsylvanica *Hörn.*	—	"	—	"
235	" Partschi *Goldf.*	"	"	"	"
236	" trapezia *Brug.*	"	"	"	"
237	" hippopea *Bast.*	"	—	—	"
238	" rudista *Lam.*	"	—	"	"
239	" scalaris *Sow.*	"	"	"	"
240	" Schwabenaui *Hörn.*	"	—	—	"
241	Nucula Mayeri *Hörnes*	"	"	"	"
242	" nucleus *Linné*	"	"	"	"
243	Pectunculus pillosus *Linné*	"	"	"	"

©Siebenbürgischer Verein f. Naturwissenschaften Hermannstadt (Sibiu); download unter www.biologiezentrum.at

Nummer	Namen der bei Pank bis jetzt aufgefundenen Miocän-Conchylien	Im gelben Thon über dem Leythakalke	Im blauen Tegel unter dem Leythakalke	Wiener Becken: Tegel u. Sand des Leythakalkes	Wiener Becken: Unterer Tegel und Sand
244	Pectunculus obtusatus *Partsch*	"	"	"	"
245	Arca diluvii *Lam.*	"	—	"	"
246	„ barbata *Linné*	"	—	"	"
247	„ sp. ?	—	"	?	?
248	„ sp. ?	—	"	?	?
249	„ pisum *Partsch*	—	"	—	"
250	Chama austriaca *Hörnes*	"	"	"	"
251	Lima miocenica *Sismonda*	"	—	—	"
252	„ squamosa *Lam.*	"	"	—	"
253	Pecten Tournali *Serres.*	"	—	"	"
254	„ Besseri *Andrzejowski*	"	—	"	"
255	„ Malvinae *Dubois*	"	—	"	"
256	„ cristatus *Bronn*	—	"	"	"
257	„ latissimus *Brocc.*	"	—	"	"
258	Spondylus crassicosta *Lam.*	"	—	"	"
259	„ miocenicus *Micht.*	"	—	—	—
260	Gryphaea cochlear *Poli*	"	—	Dem Eins. fehlen leider die Daten über das spec. Vorkommen dies. Arten in d. Tertiärschichten von Wien.	
261	Ostrea edulis *Linné*	"	—		
262	„ digitalina *Eichw.*	"	—		
263	„ cymbularis ? *Münster*	"	—		

Schlussbemerkung.

Den Verfasser des voranstehenden Verzeichnisses würde es sehr freuen, wenn Herr Dionysius Stur, Geologe an der k. k. Reichs-Anstalt in Wien, welcher Pank und Lapugy aus eigner Anschauung kennt, auf Grund der hier gelieferten Daten veranlasst werden wollte, das Verhältniss der Leythakalk-Schichten zu den tiefern Tegel-Straten bei Pank und Lapugy neuerdings zum Gegenstande einer geologischen Studie zu machen, da manche Arten, welche man bisher auf jene oder diese Straten beschränkt glaubte, nach den hier niedergelegten Daten entweder höher hinauf reichen oder tiefer hinab sich erstrecken.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Verhandlungen und Mitteilungen des Siebenbürgischen Vereins für Naturwissenschaften zu Hermannstadt. Fortgesetzt: Mitt.der ArbGem. für Naturwissenschaften Sibiu-Hermannstadt.

Jahr/Year: 1869

Band/Volume: 20

Autor(en)/Author(s): Neugeboren Johann Ludwig

Artikel/Article: Tabellarisches Verzeichniss 49-58